



## Tourenausschreibung

TERMIN:	05.07.-10.07.2009 / 26.07.-31.07.2009 / 09.08.-14.08.2009
TREFFPUNKT:	Jeweils am Sonntag um 15.30 Uhr an der Seilbahn Grosté am Ortsende von Madonna di Campiglio
ANFAHRT:	München – Brenner – Madonna di Campiglio
AUSRÜSTUNG:	siehe Ausrüstungsliste.
VORAUSSETZUNGEN: Kondition, Technik geeignet für:	Kondition für <b>Tagesetappen</b> von bis zu 7 Stunden. Trittsicherheit auf Gebirgs- und Wanderwegen. Grundkenntnisse im Begehen von Klettersteigen (Handling der Ausrüstung). Sie sollten trittsicher und schwindelfrei sein. <input checked="" type="checkbox"/> Anfänger im Bereich Klettersteig -Gehen mit entsprechender Kondition und angegebenen Voraussetzungen <input checked="" type="checkbox"/> Fortgeschrittene und erfahrene Wanderer mit Klettersteiggrundkenntnissen
TOURENCHARAKTER:	Wir bewegen uns bei dieser Tour auf seilversicherten Wegen. Sie sollten schwindelfrei sein und die Grundkenntnisse im Begehen von Klettersteigen mitbringen.
TEILNEHMERZAHL:	TN min.-max.: 6-8 Pers.
KATEGORIE DER ÜBERNACHTUNGEN:	<input checked="" type="checkbox"/> Einfache Berghütten <input type="checkbox"/> Berghütten ohne Waschmöglichkeiten - Mehrbettzimmer <input type="checkbox"/> Berghütten mit Waschmöglichkeiten - Mehrbettzimmer <input type="checkbox"/> Gasthaus / <input type="checkbox"/> Hotel Basis DZ – laut Ausschreibung <input type="checkbox"/> Zimmerkategorie wird von Ihnen gewählt.
MINDESTTEILNEHMERZAHL NICHT ERREICHT:	Wird die Mindestteilnehmerzahl lt. Ausschreibung und Katalog nicht erreicht kann der Veranstalter den Rücktritt mitteilen bis: <input checked="" type="checkbox"/> 10 Tage vor Tourenbeginn / <input type="checkbox"/> 30 Tage vor Tourenbeginn Die Mitteilung erhalten Sie schriftlich, telefonisch, per Telefax oder per e-mail.
PREIS: LEISTUNGEN:	Euro 695.- / Der angegebene Preis gilt pro Person! <input checked="" type="checkbox"/> Führerhonorar, Klettersteigausrüstung (Helm, Gurt, Klettersteigset) wird gestellt, Halbpension auf Hütten in Mehrbettzimmern.
ZUSATZKOSTEN: FREMDLEISTUNGEN:	Persönliche Ausgaben, Parkgebühren, Der ausgeschriebene Preis beinhaltet die im Programm und der Detailinfo beschriebenen Leistungen. Die Kosten für Fremdleistungen wie z. B. Halbpensionen in Hütten, Hotels oder Gasthäusern, Seilbahnfahrten, Transfers etc. wenn nicht im Leistungspaket enthalten, sind Fremdleistungen für deren Inanspruchnahme der Teilnehmer eine Vereinbarung mit dem Leistungserbringer trifft. Die Angaben über die Nebenkosten dazu und den ungefähren Betrag finden Sie im Punkt ZUSATZKOSTEN.
DOKUMENTE:	<b>ERFORDERLICHE DOKUMENTE:</b> <input checked="" type="checkbox"/> Personalausweis <input type="checkbox"/> Reisepass <input checked="" type="checkbox"/> DAV Ausweis.
Versicherung:	Alle Reisen die mit RRV gekennzeichnet sind besitzen eine Reiserrücktrittskosten Versicherung die der Veranstalter automatisch für Sie bei der UNION Reiserversicherung AG, 66099, Saarbrücken, Deutschland, abschließt. Bitte prüfen Sie Ihre Auslandskrankenversicherung! Bitte überprüfen Sie den Schutz im Ausland sowie die Beinhaltung der Rettungs- und Bergungskosten! <b>Teilnehmer welche nicht Mitglied im DAV sind müssen damit rechnen auf Hütten wo die Übernachtung und Halbpension nicht im Reisepreis eingeschlossen ist, einen höheren Betrag zu zahlen als DAV Mitglieder!</b>
HINWEIS:	Wir verweisen auf unsere im Katalog, der Buchungsbestätigung oder im Internet ausgeschriebenen Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
PROBLEME BEI DER ANREISE:	Büro +49 8331 8392-333 / R. Taglinger +49 172 8406511
HINWEIS GIPFELZIELE:	Der/die Gipfel können bei ungünstigen Witterungsbedingungen (Schneefall, Eis, Blankeis, Nebel, Regen, Lawinengefahr, Gewittergefahr, Steinschlag) nur unter erschwelter Bedingung oder auch gar nicht zu erreichen sein. Mit dem kurzfristigen Eintreten solcher Witterungsverhältnisse muss im Hochgebirge leider stets und



zu jeder Jahres- und Tageszeit gerechnet werden.

**Geplanter Tourenverlauf – Änderungen auf Grund von Witterungsverhältnissen oder Umständen welche wir nicht vertreten können, vorbehalten**

- 1. Tag:** Treffpunkt der Teilnehmer um 15.30 Uhr in Madonna di Campiglio. Gemeinsame Auffahrt und Aufstieg zur Grosté Hütte. GZ ca. ½ Stunden. Einweisung in das Material und den geplanten Tourenablauf.
- 2. Tag:** Zunächst geht es heute hinauf zum Passo Grosté und weiter über den Sentiero (Weg) Benini zur Cima Falkner und weiter zur Cima Sella 2917m. Der Sentiero Dallagiacomina führt uns zur Tucket Hütte wo übernachtet wird. (2272 m). GZ ca. 5 h.
- 3. Tag:** Der heutige Tag wird ein wenig länger. Aufstieg zur Bocca Tuckett (2649 m) und weiter über den berühmten Bochette Weg zum Rifugio Alimonta (2580 m). GZ ca. 7h
- 4. Tag:** Der Bochette Centrale Steig führt über ausgesetzte Felsbänder zum Rifugio Tosa. Am Nachmittag folgen wir dem etwas gemüthlicheren Abschnitt des Sentiero Palmieri zum Rifugio Agostini 2410m. GZ ca. 6h
- 5. Tag:** Etwas ausgesetzt (luftige Tiefblicke) führt uns der Castiglioni Klettersteig hinüber zum Rifugio 12 Apostoli wo wir Mittagspause machen. Über den Sentiero Martinazzi erreichen wir am Nachmittag die Brentai Hütte 2182m. GZ ca. 6h
- 6. Tag:** Der Sentiero Sossat bringt uns zurück zur Tucket Hütte und weiter auf dem Brenta Höhenweg zur Grosté Seilbahn mit der wir ins Tal fahren. Ankunft an der Talstation gegen 14.00 Uhr. Verabschiedung und Heimreise. GZ ca. 5h

Die Angaben über Zeiten in den Etappen sind grobe Richtwerte, hängen jedoch immer von der Konstitution der Teilnehmer und deren Fortkommen ab!

**Klettersteige (alle Arten von Klettersteigen):**

Auch Klettersteige bringen gewisse Risiken mit sich. Nicht immer sind alle Wege und Steige optimal. Es kann das ein oder andere Mal auch eine etwas ausgesetzte und kraftraubende Passage z. B. eine Leiter mit dabei sein, welche Trittsicherheit und Schwindelfreiheit verlangt. Generell gilt für Klettersteige: Sie sollten sich auf alpinen Wegen, trittsicher bewegen können, auch wenn einmal Geröllfelder, wegloses Gelände, Schneefelder oder ähnliches dabei ist. Zusätzlich sind die in den Mindestanforderungen beschriebenen Kenntnisse zu beachten.

**Gefahrenhinweis**

Trotz sorgfältigster Planung und Vorbereitung der MAMMUT ALPINE SCHOOL GmbH bei allen Touren, Kursen und Veranstaltungen, ist ein gewisses Restrisiko bei allen Unternehmungen nicht auszuschließen. Der leitende Bergführer, Bergführer-Anwärter oder ALPINE SCHOOL Wander- und Reiseguide, vor Ort trifft neben der gewissenhaften Vorplanung der MAMMUT ALPINE SCHOOL GmbH, die Entscheidung über die Route und deren Verhältnisse, sowie Konstitution und Leistungsstand der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Jede Tour wird immer mit objektiven Gefahren des Bergsteigens / Bergwanderns wie beispielsweise schlechtere Wegabschnitte, wegloses Gelände, Altschneefelder, Stein- und Eisschlag, vereiste oder ausgesetzte Passagen, schwer vorherzusehende Wetterumstürze und daraus resultierende Gefahren, aber auch subjektiven Einflüssen, wie mentaler Überlastung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer behaftet bleiben und kann trotz bestem Ausbildungs- und Wissensstand unseres Bergführer, Bergführer Anwärter oder ALPINE SCHOOL Wander- und Reiseguide nie ganz ausgeschlossen werden.